



© Christof Gagl

Auf einem ebenen Grundstück in Wien wurde mit dem Neubau eines Einfamilienhauses für eine fünfköpfige Familie und deren Gäste ein umfangreiches Raumprogramm in einem kompakten Baukörper umgesetzt. Das Haus ist für die Bauherrenschaft bereits der zweite Hausbau. Entsprechend konkret waren die Anforderungen an das neue Haus.

Zwischen Garage und Eingangsbereich wurde eine Schleuse eingerichtet, die als Garderobenraum dient. Mit viel Stauraum für Schuhe, Taschen und Mäntel gewährleistet diese Schleuse, dass der Eingangsbereich auch im Alltag stets repräsentativ bleibt. Die Garage bietet zudem auch einen direkt Zugang in die Küche. Erschließungen wie diese veranschaulichen die Stärken, die ein Einfamilienhaus gegenüber einer Geschosswohnung bietet – vorausgesetzt, man weiß sie auch zu nutzen.

Der großzügige Wohnbereich im Erdgeschoss öffnet sich nach Süden zum Garten mit Pool. Im Ober- und Dachgeschoss sind Kinder- und Elternschlafzimmer sowie dazugehörige Bäder untergebracht. Alle Zimmer verfügen über einen direkten Zugang zu Terrassen oder Balkonen. Dank Aufzug ist die Erschließung im gesamten Haus barrierefrei. Im Untergeschoss gelangt man vom Sauna- und Wellness-Bereich direkt in den Garten. Ein im Norden gelegenes Treppenhaus mit geschliffenen Betontreppenläufen tritt im Straßenraum markant in Erscheinung. Der Eingangsbereich bildet mit dem Stiegenhaus und den Gangflächen im Obergeschoss ein Kontinuum. Schalldämmende Türen (38dB) sorgen dafür, dass die Familienmitglieder in ihren Zimmern ungestört sind.

Mit Erdwärme und Solarenergie beheizt (Sonnenkollektoren als Brüstung der Dachterrasse), erreicht das Haus mit seiner Komfortlüftung und hervorragenden Dämmwerten eine Energiekennzahl von unter 15 kWh/m², womit dem Wunsch der Bauherrenschaft nach einem ökologischen Haus mit sehr geringen Energiekosten nachgekommen wurde. Das Niedrigenergie-plus Haus wurde in 42 cm starkem, massivem Ziegelmauerwerk ausgeführt und ist damit eine Alternative zur

Haus St in Speising

Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Pedit & Partner Architekten

TRAGWERKSPLANUNG
ghp gmeiner haferl&partner

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
08. August 2014



© Christof Gagl



© Christof Gagl



© Christof Gagl

Haus St in Speising

allgegenwärtigen Vollwärmeschutzdämmung. (Martina Frühwirth nach einem Text des Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Pedit & Partner Architekten (Veit Pedit)
 Mitarbeit Architektur: Albert Frisinghelli (ÖBA), Tina Lalics, Alexander Bader, Christian Kargl
 Tragwerksplanung: ghp gmeiner haferl&partner (Manfred Gmeiner, Martin Haferl)
 Fotografie: Christof Gaggl

Baukoordination: Wolfgang Burgstaller
 Haustechnikplanung: BPS Engineering
 Interior Design: Christian Hantschel

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2011 - 2012
 Ausführung: 2012 - 2013

Grundstücksfläche: 888 m²
 Bruttogeschossfläche: 515 m²
 Nutzfläche: 424 m²
 Bebaute Fläche: 149 m²

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 15,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 11,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Geothermie, Solarthermie, Wärmepumpe
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau



© Christof Gaggl



© Christof Gaggl



© Christof Gaggl

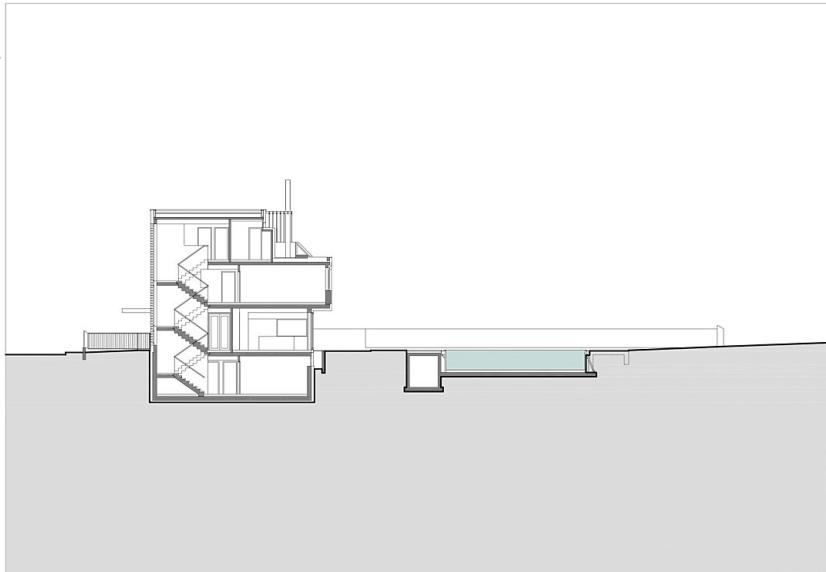
Haus St in Speising



© Christof Gagg



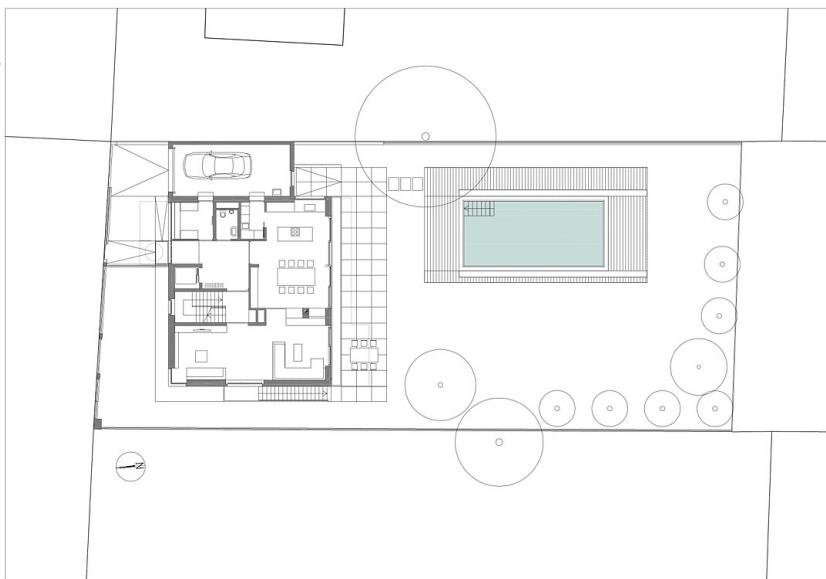
© Christof Gagg



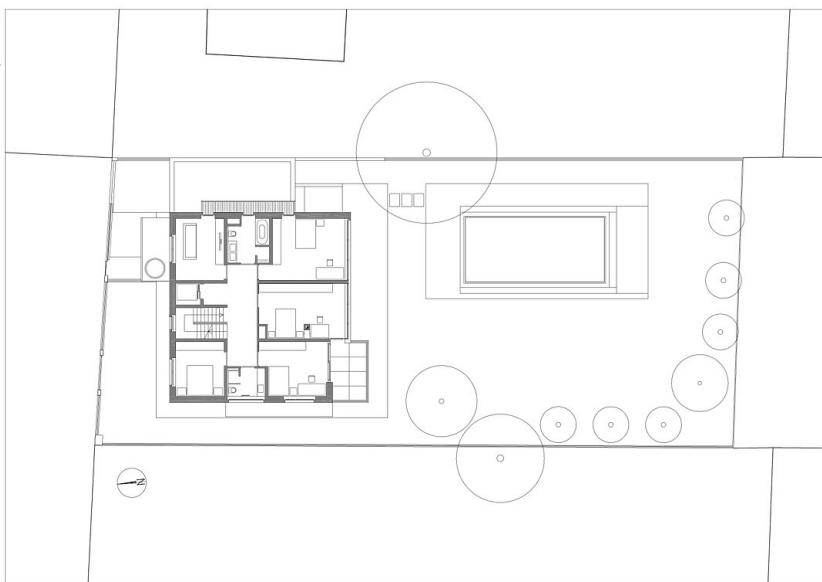
Querschnitt



Grundriss KG

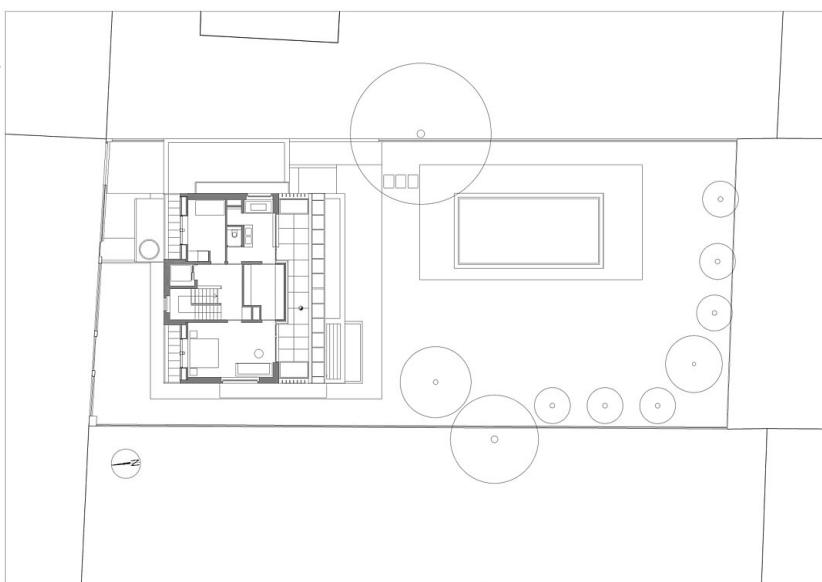


Grundriss EG



Haus St in Speising

Grundriss 1.OG



Grundriss DG